

[Free] Honigtot: Roman (Honigtot-Saga 1)

## Honigtot: Roman (Honigtot-Saga 1)

Von Hanni Münzer

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #1045 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-01-02 Erscheinungsdatum: 2015-01-02 File Name: B00Q2OSUKU | File size: 56.Mb

**Von Hanni Münzer : Honigtot: Roman (Honigtot-Saga 1)** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Honigtot: Roman (Honigtot-Saga 1):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr anrührende Geschichte aus der Zeit des 3. Reiches Von Jane Lesera Ein sehr anrührendes Buch, das zu Herzen geht. Zum Inhalt möchte ich nichts schreiben, der Schreibstil hat mir sehr gut gefallen, die Handlung war sehr spannend, ich

konnte einfach nicht aufhören zu lesen...0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Methoden des Wahnsinns Von AnnabethGustav, der herzensgute Ehegatte, der gefeierten Sngerin, Elisabeth Malpran, verschwand eines Tages spurlos. Er war Jude und es dauerte, bis sich seine Familie dieser Tatsache bewusst war, bzw. in welcher Gefahr er sich befand. Nachdem es immer deutlicher wurde, in welcher Gefahr sich auch die Familienmitglieder samt Hauspersonal bewegten, wurden Fluchtpläne geschmiedet, die jedoch alle missglückten. Eines Tages verliebte sich Elisabeth in den schneidigen und gnadenlosen Offizier und Obersturmbannführer Albrecht Brunnmann. Nach Elisabeths Tod umgarnte er deren Tochter Deborah und begann mit ihr ein Liebesverhältnis. Deborah, die schon mit Dienstpersonal aufwuchs, fand in Albrecht Brunnmann den großzügigen Offizier, der ihren Lebensstandard sicherte und vielfach übertraf, z. B. wenn sie monatelang in den nobelsten Hotels Quartier bezogen. Durch Marlenes Freundschaft erfuhr Deborah erstmals von den geheimen Tugenden ihres Liebhabers. Marlene entpuppte sich als Spionin und öffnete Deborah die Augen für die Grausamkeiten der Nazis an der jüdischen Bevölkerung. Ich habe großen Respekt vor der Autorin Hanni Münzer, die mit sehr viel psychologischem Einfühlungsvermögen eine Familiengeschichte beschrieb, von der Gegenwart bis hin zu den Anfängen der Machtergreifung Hitlers. Der Strudel der Ereignisse, der mit der Zeit immer mehr an Dynamik gewann und mit dem sich alle Familienmitglieder auseinandersetzen mussten, hat mich als Leserin wahrhaftig mitgerissen. Vielen Dank an die Autorin auch deshalb, weil sie uns Lesern durch sicherlich viele mühsame Recherchearbeit diesen Roman als geschichtliches Spiegelbild der damaligen Gesellschaft näherbringt. Absolut empfehlenswert! 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Honigtot Von Becky Leseratte Ein so fesselndes Buch. Ich kann mich nicht erinnern, wann mich das letzte mal ein Buch so in seinen Bann gezogen hat. Hier wird das Vergangene so lebendig und doch unfassbar. Ein wirklich wertvolles Buch. Großen Dank an die Autorin und dass wir nie vergessen was Macht anrichten kann.

Kurzbeschreibung Wie weit geht eine Mutter, um ihre Kinder zu retten? Wie weit geht eine Tochter, um ihren Vater zu retten? Wie kann eine tiefe, alles verzehrende Liebe die Generationen überdauern und alte Wunden heilen? Als sich die junge Felicity auf die Suche nach ihrer Mutter macht, stößt sie dabei auf ein quälendes Geheimnis ihrer Familiengeschichte. Ihre Nachforschungen führen sie zurück in das dunkelste Kapitel unserer Vergangenheit und zum dramatischen Schicksal ihrer Urgroßmutter Elisabeth und deren Tochter Deborah. Ein Netz aus Liebe, Schuld und Scham umfing beide Frauen und warf über Generationen einen Schatten auf Felicitys eigenes Leben. **GEWIDMET DEN MUTIGEN FRAUEN DES WIDERSTANDS IM ZWEITEN WELTKRIEG. SIE SIND HELDINNEN.** Mein größter Fehler war es, dass ich Hitler das Gewehr weggenommen habe. Hätte ich ihn sich nur umbringen lassen! Helene Hanfstängl, 1959

Werbetext Ein Epos über Liebe und Obsession, Schuld und Scham, Verrat und Rache und ein Familiengeheimnis! Kurzbeschreibung Wie weit geht eine Mutter, um ihre Kinder zu retten? Wie weit geht eine Tochter, um ihren Vater zu retten? Wie kann eine tiefe, alles verzehrende Liebe die Generationen überdauern und alte Wunden heilen? Als sich die junge Felicity auf die Suche nach ihrer Mutter macht, stößt sie dabei auf ein quälendes Geheimnis ihrer Familiengeschichte. Ihre Nachforschungen führen sie zurück in das dunkelste Kapitel unserer Vergangenheit und zum dramatischen Schicksal ihrer Urgroßmutter Elisabeth und deren Tochter Deborah. Ein Netz aus Liebe, Schuld und Scham umfing beide Frauen und warf über Generationen einen Schatten auf Felicitys eigenes Leben. **GEWIDMET DEN MUTIGEN FRAUEN DES WIDERSTANDS IM ZWEITEN WELTKRIEG. SIE SIND HELDINNEN.** Mein größter Fehler war es, dass ich Hitler das Gewehr weggenommen habe. Hätte ich ihn sich nur umbringen lassen! Helene Hanfstängl, 1959